

# PETER WETTSTEIN

PETER WETTSTEIN wurde am 15. 9. 1939 in Zürich geboren. Nach der Maturität studierte er an Musikakademie und Universität Zürich, anschliessend an der Musikhochschule Detmold. 1961 - 65 folgten die Diplomabschlüsse in den Fächern Violine, Tonmeister und Dirigieren.

Kurse und Praktika in Darmstadt, Paris, Hilversum und New York ergänzten seine Ausbildung.

Als Dirigent und Komponist war er Preisträger verschiedener Wettbewerbe und Institutionen.

Sein Werkkatalog umfasst eine reiche Auswahl an Solo-, Kammermusik-, Vokal- und Orchesterwerken.

Vor allem im Bereich der Neuen Musik zeitigte sein Engagement in verschiedensten Kulturgremien vielseitige Ergebnisse in der schweizerischen Musikszene.

Peter Wettsteins berufliche Tätigkeiten waren fast ausschliesslich auf Zürich konzentriert. 1965 wurde er als Lehrer für theoretische Fächer und Dirigieren an die damalige Musikakademie verpflichtet. 1976 übernahm er die Leitung der Berufsabteilung von Konservatorium und Musikhochschule. Zudem lehrte er von 1978 – 2001 an der Universität. Von 1999 bis zum Sommer 2003 leitete er die Musikhochschule in Zürich.

# WERKVERZEICHNIS

Das Werkverzeichnis ist umgekehrt chronologisch angeordnet. Es verzeichnet somit die neuesten Werke am Anfang.

Die beiden Register im Anhang nennen als Orientierungshinweis jeweils das Entstehungsjahr.

## IMAGE MYSTERIEUSE Musik für grosses Orchester

Besetzung: 3 Flöten (auch Piccolo/Altflöte), 2 Oboen, Englischhorn, 2 B-Klarinetten  
(auch Es-Klarinette), Bassklarinette, 2 Fagotte, Kontrafagott, 4 Hörner,  
3 Trompeten, 3 Posaunen, Basstuba, Harfe, Celesta  
4 Schlagzeuger, grosse Streicherbesetzung

Edition: SV, Auslieferung Jecklin Partitur JEZ 20151, Orchestermaterial leihweise

2002/03  
Dauer: 15'

Für das Orchester der Hochschule Musik und Theater Zürich (zu meinem Abschied)

- TOPAS 2002  
für Farblightflügel  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin JEZ 20149, käuflich  
Für Natalia Sidler und Eriko Kagawa
- SECHS MINIATUREN 2001/02  
für Bläserquintett (Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott und Horn) Dauer: 12'  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin JEZ 20148, käuflich  
Für Matthias Müller und New European Winds
- DIE GÖTTIN 2001  
Lied für Männerstimme und Klavier Dauer: 5'  
nach einem Text von Robert Walser (aus Kleine Dichtungen)  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin JEZ 20147, käuflich
- PIERRE DE LUNE 2000  
für Saxophon und Streicher Dauer: 15'  
Besetzung: Altsaxophon, 6 Violinen I, 5 Violinen II, 4 Violen, 4 Violoncelli, 2 Kontrabässe  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, Partitur JEZ 20146A und Solostimme JEZ 20146B  
käuflich, Orchestermaterial leihweise
- INANNAS ABSTIEG IN DIE UNTERWELT 2000  
Quintett für Flöte, Violine, zwei Violen und Violoncello Dauer: 11'  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin Spielpartitur JEZ20145, käuflich  
Der sumerische Mythos von der Mondgöttin Inanna, die sich in der Unterwelt verliert und  
neugeboren wird, regte Konstellationen und Vorgänge in der Klangwelt an.
- VON KISSEN UND KÜSSEN IN CHÜESENACHT 1999  
für 4 Solisten, 4 Chöre, 2 Blasmusiken, Klarinettenensemble Dauer: 60'  
und Streichorchester  
Zur Einweihung der Hesli-Halle, Künsnacht  
Hesli-Fanfare. Zwischenspiele für Solo-Violine, -Flöte, -Klarinette, -Trompete und  
Ensembles.  
Fanfarenintervention für Trompete und Blasorchester. Neue Klänge auf altem Ground für  
Klarinetten, Streicher und Solisten.
- ALLA POLACCA 1999  
für Violine solo Dauer: 3'  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin JEZ 20144  
Virtuoses Bravourstück. Aus „Von Kissen und Küssen in Chüesenacht“ (1999)

- HESLI-MUSIK** 1999  
Für 5 Klarinetten und Streicher. Dauer: 5'  
Besetzung: 5 Klarinetten und Streichorchester  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin Partitur JEZ 20143; Stimmmaterial leihweise  
Einfache klassizistische Spielmusik. Aus „Von Kissen und Küssen in Chüesenacht“ (1999)
- ROTONDO** 1998/99  
für Nonett Dauer: 50'  
Besetzung: Oboe, Fagott, Trompete, Posaune, Viola, Kontrabass, Akkordeon, Klavier  
und Schlagzeug  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin  
Partitur JEZ 20111, Aufführungsmaterial leihweise  
Eine Gemeinschaftskomposition von Werner Bärtschi, Ulrich Gasser,  
Max Eugen Keller, Martin Sigrist und Peter Wettstein (Komponistensekretariat Zürich).  
60 Abschnitte von je 50 Sekunden, im Turnus komponiert.
- EINE E-MUSIK** 1998  
drei albumblätter für flöte und cembalo (auch altflöte) Dauer: 6'  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin JEZ 20142  
Für Brigitta und Heinrich Keller
- BLAUE STUNDE** 1997/98  
für 21 Solostreicher Dauer: 12'  
Besetzung: 6 Violinen I, 5 Violinen II, 4 Violen, 4 Violoncelli, 2 Kontrabässe  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin; Partitur JEZ 10131, Orchestermaterial leihweise  
Blaue Stunde: die Zeit der Dämmerung, die Spanne zwischen Tag und Nacht, zwischen  
Nacht und Tag, Momente der äusseren Verwandlung, welche die innere Befindlichkeit  
verändern und zu geschärften Sinnen und intensiver Wahrnehmung führen können.  
Für Howard Griffiths und das Zürcher Kammerorchester
- DAS NARRENSPIEL** 1997  
für Violine und Klavier (13 Tarrot-Karten; gelegt am 6.11.97) Dauer: 14'  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin. JEZ 20141  
Für Robert Zimansky
- BEGEGNUNG** 1997  
von / für Violoncello und grosses Orchester Dauer: 9'  
Besetzung: 2 Flöten, Piccolo, 2 Oboen, Englischhorn, 2 Klarinetten, Bassklarinette,  
2 Fagotte, Kontrafagott - 4 Hörner, 3 Trompeten, 3 Posaunen, Basstuba –  
Streicher.  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin  
Partitur JEZ 20140A; Solostimme JEZ 20140B; Orchestermaterial leihweise  
Annäherung von differenziertem Individuum und grobschlächtiger Masse; Kombination  
von virtuosem Solopart und spieltechnisch einfachen Orchesterpartien  
Für Christian Poltera und das Jugendorchester „nota bene“ (Leitung: Lukas Meister)

## (T)RAUMMUSIK

für drei Klarinetten und drei Blechbläser

Besetzung: 2 B-Klarinetten, 1 Bassklarinette in B, 1 Horn, 1 Trompete, 1 Posaune  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin; Partitur JEZ 20139A, Stimmen JEZ 20139B

1996

Dauer: 10'

Die drei Klarinetten sind auf dem Konzerpodium plaziert, die drei Blechbläser dezentralisiert seitlich und hinten im Konzertraum. Die Abschnitte sind teilweise in strenger, teilweise in freier Koordination zu spielen.

Für den Kiwanis-Club Zürich

## NACHTSTÜCK

für Klarinette in B und Klavier

1996

Dauer: 4'

Edition: Nepomuk MN 9713c; Beitrag zur Anthologie „CH-Klarinette“ des Nepomuk-Verlags

Für Martin Imfeld

## RITORNELLI

für kleines Orchester

1995

Dauer: 15'

Teil des abendfüllenden Projekts Kreuzende Wege des Komponistensekretariats Zürich  
Besetzung: Flöte (auch Piccolo), Oboe, Klarinette, Fagott, Horn, Trompete, Posaune, Tuba, Klavier, Schlagzeug (1-2 SpielerInnen), Streicher  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin; Partitur JEZ 10119; Orchestermaterial leihweise

Von den Komponistenkollegen Werner Bärtschi, Ulrich Gasser, Max Eugen Keller und Martin Sigrist wurden Motive angefordert, welche als Basismaterial die Komposition mitprägen. Mindestens eines dieser Motive sollte aus einem früheren Stück stammen, eines musste speziell für dieses Projekt "erfunden" und eines bei einem besonders geschätzten zeitgenössischen Komponisten "entliehen" werden.

## FÜNF PLUS DREI

Oktett für 2 Violinen, Viola, Violoncello, Kontrabass, Klarinette, Horn und Fagott

1994/95

Dauer: 15'

Edition: SV, Auslieferung Jecklin; Partitur JEZ 10118A; Stimmen JEZ 10118B

Fünf zentral plazierte Streichinstrumente werden mit drei dezentralisierten Blas-instrumenten kombiniert. Die Zahlen 5 und 3 stehen auch für die Intervalle Quint und Terz, die als konstituierende Zellen die Komposition prägen. Im weiteren sind rhythmische Gestalten und formale Gewichte durch das Verhältnis 5 : 3 bestimmt.

Für Jens Lohmann

## UN GIRO IMMORTALE (TOTENTANZ 1995)

für Bariton, Sprecherin, Sprecher, Chor, Instrumentalensemble und Pantomime (ad lib.). Texte von Dante und Ungaretti

1994

Dauer: 20'

Besetzung: Bariton, Sprecherin, Sprecher, Gemischter Chor Klarinette in B (auch Piccolo- in Es und Bassklarinette in B), Solovioline, 2 Violinen, Viola, 2 Violoncelli, Klavier vierhändig, Schlagzeug (2 SpielerInnen)  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin; Partitur JEZ 20158, Aufführungsmaterial leihweise

Szenisch oder konzertant aufführbar; anspruchsvolle Solistenpartien, einfache Chor- und Instrumentalstimmen

Für die Kantonsschule Stadelhofen (Walter Ochsenbein)

## KALEIDOS

1993

für 16 Streichinstrumente und Schlagzeug

Dauer: 13'

Besetzung: 9 Violinen, 3 Violen, 3 Violoncelli, 1 Kontrabass, Schlagzeug (2 SpielerInnen)  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin; Partitur JEZ 10112; Aufführungsmaterial leihweise

Die 16 Solostreicher sind in Kammermusikgruppen aufgeteilt und um das Schlagzeug-ensemble herum plaziert. Aus einer hellen, locker-durchsichtigen Klangfläche und rhythmisch pulsierenden Figuren heraus entwickeln sich akkordische und melodische, aber auch klangfarbliche Strukturen, die - wie kolorierte Glassplitter in einem Kaleidoskop - in immer wieder neuen Konstellationen erscheinen. Einzelne Solisten und Kleinformationen werden miteinander konfrontiert, und es entsteht ein Wechselspiel von sehr fixierten und improvisatorisch wirkenden Abschnitten: Spannungen bauen sich auf und führen zu Entladungen; aus Kontakten entstehen Beziehungen, die zum Konsens oder Dissens führen.

Für Rätö Tschupp und die Camerata Zürich

## SEIFENBLASEN

1993

ein Spiel für drei Musikerinnen oder Musiker mit Stimmen,  
Klavier und Holzstabspielen; Text: Silvia Gillardon.

Dauer: 13'

Edition: SV, Auslieferung Jecklin. Spielpartitur JEZ 10097

Eine Art Theater, in dem sich musikalische, textliche und szenische Abläufe ergänzen.

Für Emmy Henz

## RHAPSODIE

1992

für Blasorchester

Dauer: 10'

Besetzung: Piccolo, 2 Flöten, 2 Oboen, Englischhorn, Es-Klarinette, 3 B-Klarinetten,  
Bassklarinette, 2 Alt-Saxophone, Tenor-Saxophon, Bariton-Saxophon,  
2 Fagotte, Kontrafagott, 4 Hörner, 3 Trompeten, 3 Posaunen, Euphonium,  
2 Tuben – Schlagzeug (4)

Edition: SV, Auslieferung Jecklin JEZ 20159 (Partitur), Aufführungsmaterial leihweise

Ein Versuch, mit neuen Spieltechniken und ungewöhnlichen Klangkombinationen ein musikantisches, spielfreudiges Blasorchesterwerk zu schaffen.

Für Peter Bucher und das Luzerner Jugendblasorchester

## UNE LIAISON

1992

Duo für B-Klarinette und Klavier

Dauer: 12'

Edition: SV, Auslieferung Jecklin Spielpartitur JEZ 10098

Annäherungen und Spiele heissen die beiden ineinander übergehenden Teile, in denen auch die gestischen Aktionen und Bewegungen der Interpreten wichtig sind.

Für Lux Brahn und Hanni Schmid

## CONCERTO VIOLINISSIMO

### Violinkonzert

Besetzung: Solo-Violine, 2 Flöten (2. auch Piccolo), 2 Oboen, 2 Klarinetten  
(2. auch Bassklarinette), 2 Fagotte – 2 Hörner, 2 Trompeten, Posaune –  
Schlagzeug (2 SpielerInnen) – Streicher (inkl. Nebensolisten)

Edition: SV, Auslieferung Jecklin; Partitur JEZ 20150A; Solostimme JEZ 20150B;  
Aufführungsmaterial leihweise,

CD: SACD 010294 (Interpreten: Katharina Schamböck; Vilnius Kammerorchester)

1991/92

Dauer: 21'

"...setzt sich phantasievoll mit Vorgefundenem: mit der mächtigen Tradition des Virtuosenkonzertes, auseinander. Es stellt denn auch den Solisten ins Zentrum - einen Solisten freilich, der sich vervielfacht und in fünf Nebensolisten Partner gefunden hat, die ihm aus verschiedenen Ecken des Saals Unterstützung leisten. Und auch das Orchester ist nicht das Kollektiv, von dem sich der Virtuose abhebt; es tritt vielmehr hörbar als ein Gruppe von Individuen in Erscheinung, die in einzelnen Passagen auch unabhängig vom Dirigenten agieren. ..." (NZZ, 19.3.93)

Für Ruedi Bamert und das Tonhalle-Orchester Zürich (Leitung: David Zinman)

## VIRIDITAS

### Ein Spiel um Vergangenheit und Zukunft unserer Welt für Instrumentalisten, Sänger und Bewegungsspieler

Besetzung: 2 Soprane, 2 Alte, 2 Tenöre, 3 Bassisten – Flöte, Oboe, Klarinette,  
Fagott – Horn, Trompete, Posaune – Schlagzeug (2 SpielerInnen) –  
Violine, Viola, 2 Violoncelli, Kontrabass – Tänzerinnen und Tänzer

Edition: SV, Auslieferung Jecklin. Aufführungsmaterial leihweise

1990

Dauer: 65'

Im Auftrag der Eidgenossenschaft entstand dieses zweiteilige Mysterienspiel zur 700-Jahrfeier. Musik und Bewegung durchdringen sich. Auch die Instrumentalisten sind in die "visuelle Handlung" miteinbezogen. Die Texte wurden aus verschiedenen Quellen durch den Komponisten zusammengestellt.

Auftragswerk CH 91 der Schweizerischen Eidgenossenschaft

## PUZZLE-DUO

### für zwei Violinen

Edition: Nepomuk NEP 09145; Beitrag zur Anthologie „CH-Violino“ des Nepomuk-Verlags

Für Francis Schneider

1990

Dauer: 3 - 5'

## CAPRICCIO (RE-FA + ES-C-H)

### für Flöte (oder Piccolo) und Kontrabass

Edition: SV, Auslieferung Jecklin. Spielpartitur JEZ 10071

Für Regula und Peter Schwarzenbach

1990

Dauer: 4'

## SIEBEN MÄRCHENBILDER

### für Flöte, Viola und Gitarre

Edition: SV, Auslieferung Jecklin. Spielpartitur JEZ 10070

Für Christoph Jäggin

1989

Dauer: 14'

## ARKADISCHE SPIELEREIEN

### für Panflöte und Tasteninstrument

Edition: SV, Auslieferung Jecklin. Spielpartitur JEZ 10015

Für Vroni Gericke

1989

Dauer: 6'

CONCERTO GROSSO 1989  
für Tänzerin, Geiger und Ensemble Dauer: 15'  
Besetzung: Violine, Violoncello, Flöte (auch Altflöte), Klarinette, Klavier, Schlagzeug  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin Partitur JEZ 10113; Aufführungsmaterial leihweise

ELEGIE 1988  
Kantate für Frauen- und Männerstimmen Dauer: 15'  
zehn Bläser und Stabspiele  
Text: aus "Kassiber und neue Gedichte" von Wolfdietrich Schnurre  
Besetzung: min. je 4 (besser je 6) Sopran, Alt, Tenor, Bass – 2 Flöten  
(1.auch Piccolo, 2.auch Altflöte), Oboe, Englischhorn, Klarinette,  
Bassklarinette, Fagott – Horn, Trompete, Posaune - Schlagzeug  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 20157 (Partitur), Aufführungsmaterial leihweise

"Es steigen Bilder auf voller poetischer Schönheit, verwurzelt in den Urerfahrungen des Menschseins. Schrecken und Lust, Grausamkeit und Liebe in mannigfaltiger Ausprägung des Sterbens formten sich zu Klängen, zu Musik, die sich mit dem Wort verband."

Für das Vokalensemble der Musikhochschule Zürich (Leitung: Peter Siegwart)

CANTO TRASOGNATO 1988  
für Violoncello und Klavier Dauer: 12'  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin. Spielpartitur JEZ 10014

Für Walter Grimmer

SKIZZEN FÜR FLÖTE und DUETTINO FÜR FLÖTE UND GITARRE 1988  
Ergänzung zu den Skizzen für Gitarre (1981) Dauer: 5'  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin. Spielpartitur JEZ 10003

STAROWY 1987  
Trio für Klarinette, Altsaxophon und Klavier Dauer: 11'  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, Spielpartitur JEZ 10013

Für Hansrudolf Stalder, Iwan Roth und Gérard Wyss

JANUS 1987  
für Streichquartett Dauer: 14'  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin  
Spielpartitur JEZ 10012  
CD: Jecklin JS 283-2

..."Das Werk lebt von einer Klanglichkeit, die aus einem Umfeld von wispernden Tremoli und kleinsten Tonbewegungen aufsteigt, zu vielfarbigen Sotto-voce-Effekten und Dialogen hinter vorgehaltener Hand findet und schliesslich in die leisen Vibrationen des Anfangs zurückfällt. Janus ist es überschrieben - und so entwickelt es, um ein kurzes Intermezzo herum, zwei Seiten, denen die Verwandtschaft anzuhören ist, die aber durchaus eigenständige Züge tragen; wo es in Face I zu raffinierten Klangeffekten kommt, steht in Face II der Aufbruch zu melodischen Entwicklungen und kontrapunktischen Verbindungen. ...(NZZ)

Für das Carmina-Quartett

- AIR DANS L'AUBE  
für Flöte  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 10022  
1987  
Dauer: 6'
- Für Alexandre Magnin
- ACHT NOSTALGISCHE MADRIGALETTI  
für Chor a cappella  
Texte: "Sprichwörter und Redensarten" von Mascha Kaleko  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin Spielpartitur JEZ 20120  
1986  
Dauer: 9'
- Für Peter Siegwart und das Vokalensemble der Musikhochschule Zürich
- QUINTATÖN  
für Klavier  
Beitrag zur Anthologie „CH-Piano“ des Nepomuk-Verlages  
1986  
Dauer: 70''
- Edition: Nepomuk 098705
- Für Francis Schneider
- MUSICA CONCERTANTE  
per oboe, violino, cembalo e archi  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin; Partitur JEZ 10066,  
Oboe + Violine solo JEZ 10066A, Cembalo JEZ 10066B,  
Streicherstimmen JEZ 10066C  
1986  
Dauer: 14'
- Als Pendant zum Bach'schen Doppelkonzert für Oboe und Violine im Auftrag eines guten Laienorchesters entstanden. Aleatorische und festfixierte Abschnitte prägen dieses farbige, einsätziges Concerto grosso.
- Für das Kammerorchester Männedorf-Küsnacht
- SEHNSUCHT  
Drei Lieder für Bassbariton und Klavier  
nach Gedichten von Katharina Sallenbach  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 10005  
CD: Jecklin JS 270/1-2  
1986  
Dauer: 11'
- Für das "Zürcher Liederbuch 1986" (zum Schoeck-Jahr)
- SIEBEN BILDER AUS DEM ALTEN BUCH  
für Klavier  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 20015  
1986  
Dauer: 8'
- Gemeinschaftswerk mit der Malerin Elisabeth Wettstein-Wille
- Für Martin

## APHORIPHONE

für zwölf Solo-Streicher und Clown (ad lib.)

Besetzung: 4/3/2/2/1

Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 20156 (Partitur), Aufführungsmaterial leihweise

Das Werk gliedert sich in elf Abschnitte, die in vier Gruppen zusammengefasst sind:

Evolution - Phantom I - Phantom II

Aufgang - Tangran - Evolution

Fata morgana - Charade I - Charade II

Aufforderung ... – Vision

1986 entstand in enger Zusammenarbeit mit DIMITRI eine szenische Fassung. Eine

Aufführung mit einem andern Clown müsste - entsprechend seiner Persönlichkeit - neu konzipiert werden.

Für Rudolf Baumgartner und die Festival Strings Lucerne

1982/83/86

Dauer: 16'

## SEQUENZ ZU "MISSA IN FESTO PENTECOSTES"

für Sopran, Klarinette, Viola und Orgel

Edition: SV, Auslieferung Jecklin. Spielpartitur JEZ 10004

CD: Jecklin JD 617-2

Teil einer Gemeinschaftskomposition der Propriumsteile der Pfingstmesse durch Heinz Holliger, Hans Ulrich Lehmann, Josef Haselbach, Peter Wettstein, Gerald Bennett und Jacques Wildberger

1985

Dauer: 9'

## FADENSONNEN

für Streichtrio

Edition: SV, Auslieferung Jecklin. Spielpartitur JEZ 10011

- Fadensonnen über der grauschwarzen Oednis. Ein baumhoher Gedanke greift sich den Lichtton: es sind noch Lieder zu singen jenseits der Menschen. - (Paul Celan)

Für das Carmina-Trio

Dauer: 15'

## TOCCATA (MI-H - F-RE)

für Orgel

Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 10024

Für Monika Henking und Franz Rechsteiner

1984/85

Dauer: 7'

## PULSATIONEN

für Klavier

Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 10023

Concours-Stück für den Landolt-Musikpreis 1985

1984

Dauer: 6'

## SUONO DEL CERESIO

per grande orchestra

Besetzung: 2 Flöten, Piccolo, 2 Oboen, (2.auch Englischhorn), 2 Klarinetten (2.auch Es-Klarinette), Bassklarinette, 2 Fagotte, Kontrafagott – 4 Hörner, 3Trompeten, 3 Posaunen – Schlagzeug (3 SpielerInnen) – 2 Harfen – Streicher

Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 20155 (Partitur), Aufführungsmaterial leihweise

1984

Dauer: 13'

Die Tessiner nennen ihren südlichsten See Il Ceresio. Das keltische Wort Keresios bedeutet Der Gehörnte. Charakterisiert wird damit wohl die fantastisch geformte See-, Hügel- und Berglandschaft.

- ... mehr Ausdruck der Empfindung als Malerei ... -

SKIZZEN  
für Gitarre  
Edition: Hug GH 11347  
1981  
Dauer: 5'

Concours-Stück für den Hegar-Musikpreis 1982

Für Christoph Jäggin

(siehe auch „Skizzen“ für Flöte und „Duettino“ für Flöte und Gitarre, 1988)

ALKEZIR 1981  
Musik für Orchester  
Besetzung: 2 Flöten (2. auch Piccolo), 2 Oboen (2. auch Englischhorn),  
2 Klarinetten (2. auch Bassklarinette), 2 Fagotte – 4 Hörner, 2 Trompeten, 1 Posaune  
– Schlagzeug (1 Spieler) – Harfe – Streicher  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 20154 (Partitur), Aufführungsmaterial leihweise  
Dauer: 14'

Eine farbige, kontrastreiche Orchestermusik in einem Satz, mit reichem Assoziationsgehalt, auf den auch der vieldeutbare Titel hinweist.

MUSICA RISERVATA  
für Streichsextett  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin. Spielpartitur JEZ 10010  
1979  
Dauer: 11'

- Für alle, die aus der Stille heraus und in die Stille hinein zu hören vermögen -

Für die Kammermusiker Zürich

VOR- UND NACHSPIEL  
für Orgel  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin. JEZ 20048.  
1978/79  
Dauer: 7'

Pflichtstück für den Hegar-Musikpreis 1979

BELLICA PAX  
für gemischten Chor a cappella  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 20151  
1978  
Dauer: 6'

Für Karl Scheuber

LEGENDE  
Trio für Flöte, Klarinette und Klavier  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin. Spielpartitur JEZ 10009  
1977  
Dauer: 12'

Für Ursula Burkhard und Hansrudolf Stalder

ESQUISSES  
für Violine solo  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 10025  
1976/77  
Dauer: 6'

Concours-Stück für den Koeckert-Musikpreis 1977

Pflichtstück für den Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb 1996

**ANRUFUNGEN** 1976/77  
für Klarinette und Orgel Dauer: 8'  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin. Spielpartitur JEZ 10016

Anrufungen eines höheren Wesens und Anrufungen des Partners; beides ist mit dem Titel gemeint. Währenddem die Anrufungen des Spiel-Partners musikalische Reaktionen hervorruft, spielt sich die Evokation einer göttlichen Macht in einer andern Dimension ab; sie bleibt abstrakt und ist nur subjektiv erlebbar.

Für Hansrudolf Stalder

**TÖNUNGEN** 1976  
Nonett für Flöte, Klarinette, Fagott, Horn, 2 Violinen, Viola, Dauer: 11'  
Violoncello und Kontrabass  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, Spielpartitur JEZ 10017

Für das Kammermusikensemble Zürich (Heribert Lauer)

**KONZERT** 1974/75  
für Streichorchester Dauer: 16'  
Besetzung: mindestens 10 Violinen, 4 Violen, 3 Violoncelli und 1 Kontrabass  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin  
Partitur JEZ 10069a. Stimmen JEZ 10069b

Für das Kammerorchester Männedorf-Küsnacht

**SIEBEN MINIATUREN** 1974  
für Querflöte und Cembalo Dauer: 8'  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin. Spielpartitur JEZ 10018

Die klanglich modulationsfähige Flöte und der starre Cembaloklang waren die Ausgangspunkte für diese Klangspiele, in denen die Partien teils mit- und zueinander, teils gegeneinander verlaufen.

Für Brigitta und Heinrich Keller

**ZWEI SZENEN** 1973/74  
für grosses Orchester Dauer: 15'  
Besetzung: 2 Flöten, Piccolo, 2 Oboen, Englischhorn, 2 Klarinetten, Bassklarinette,  
2 Fagotte, Kontrafagott – 4 Hörner, 3 Trompeten, 3 Posaunen, Tuba –  
Schlagzeug (2 SpielerInnen) – Harfe – Klavier (Celesta) – Streicher  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 20153(Partitur), Aufführungsmaterial leihweise

**GITANJALI** 1971/72  
Kantate für gemischten Chor und Orgel Dauer: 14'  
Text: Rabindranath Tagore; deutsche Uebersetzung: G.M.Muncker und A.Haas  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 20152A (Chorpartitur) 20152B (Partitur)

Für Willi Gremlich und die St. Peter-Kantorei

- QUATTRE MOMENTS MUSICAUX  
für Klavier  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin. JEZ 10007  
1971  
Dauer: 7'
- NOTTURNO  
für Streichorchester  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 20160 Partitur), Aufführungsmaterial leihweise  
1969/71  
Dauer: 14'
- Die Satzbezeichnungen – Invocazione, Intermezzo, Reazione – weisen auf die kompositorischen Grundideen hin. Das Streichorchester ist durchsichtig und häufig kammermusikalisch eingesetzt.
- Für das Zürcher Kammerorchester (Edmund de Stoutz)
- ABRAXAS  
Trio für Flöte, Violoncello und Klavier  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 10019  
1970/71  
Dauer: 12'
- Für Heinrich Keller
- GRAVITATION  
Zwei Quintettsätze für Klarinette, Fagott, Violine, Violoncello und Harfe  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin.  
Partitur JEZ 10020A; Stimmen JEZ 10020B  
1969/70  
Dauer: 15'
- Auftrag der Tonhalle-Gesellschaft Zürich
- METAMORPHOSEN  
für Bläserquintett  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin.  
Partitur JEZ 10021A; Stimmen JEZ 10021B  
1969  
Dauer: 12'
- KAMMERMUSIK  
für Oboe, Bratsche und Cembalo  
Edition: Busch, HBM 025  
1966/68  
Dauer: 13'
- GELÖSTES HAAR  
Kantate für Alt und Streichquartett  
Text: Toyotama Tsuno; deutsche Uebertragung: Manfred Hausmann  
Edition: Busch; Aufführungsmaterial mietweise  
1967  
Dauer: 12'
- KAMMERMUSIK  
für Flöte, Klarinette und Streichquartett  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin; Partitur JEZ 10068a, Stimmen 10068b  
1964  
Dauer: 12'
- FANTASIE  
für Orgel  
Edition: SV, Auslieferung Jecklin, JEZ 10006  
1962/63  
Dauer: 8'

# SYSTEMATISCHES REGISTER

## Musiktheater

Aphoriphone (1982/83, rev. 1986)  
Concerto grosso (1989)  
Un giro immortale (1994)  
Seifenblasen (1993)  
Viriditas (1990)

## Streichorchester

Aphoriphone (1982/83, rev. 1986)  
Blaue Stunde (1997/98)  
Kaleidos (1993)  
Konzert (1974/75)  
Musica concertante (1986)  
Notturmo (1969/71)  
Pierre de lune (2000)

## Blasorchester

Rhapsodie (1992)

## Kleines Orchester

Kaleidos (1993)  
Ritornelli (1995)

## Grosses Orchester

Alkezir (1981)  
Momento (2002)  
2 Szenen (1973/74)  
Suono del Cerisio (1984)

## Orchester mit Solisten

Cembalo Musica concertante (1986)  
Oboe Musica concertante (1986)  
Saxophon Pierre de lune (2000)  
Violine Concerto violinissimo (1991/92)  
Violoncello Begegnung (1997)

## Orchester mit Chor

Elegie (1988)  
Un giro immortale (1994)  
Von Kissen und Küssen (1999)

## Chor

Bellica Pax (1978)  
Elegie (1988)  
Un giro immortale (1994)  
Gitanjali (1972)  
8 nostalgische Madrigaletti (1986)

## Singstimmen

Die Göttin (2001)  
Gelöstes Haar (1967)  
Seifenblasen (1993)  
Sehnsucht (1986)  
Sequenz (1985)

## Klavier

7 Bilder aus dem alten Buch (1986)  
4 Moments musicaux (1971)  
Pulsationen (1984)  
Quintatön (1986)  
Topas (2002)

## Orgel

Fantasie (1962/63)  
Toccatà (1984)  
Vorspiel und Nachspiel (1978/79)

## Gitarre

Skizzen (1981)

## Flöte

Air dans l'aube (1986)  
Eine E-Musik (1998)  
Skizzen (1988)

## Panflöte

Arkadische Spielereien (1989)

## Klarinette

Anrufungen (1976/77)  
Nachtstück (1996)  
Une liaison (1992)

## Violine

Alla Polacca (1999)  
Das Narrenspiel (1997)  
Esquisses (1976/77)  
Puzzle-Duo (1990)

## Violoncello

Canto trasognato (1988)

## 3 MusikerInnen

Abraxas (1970/71)  
Fadensonnen (1984)  
Kammermusik (1966/68)  
Legende (1977)  
Märchenbilder (1989)  
Seifenblasen (1993)  
Starowy (1987)

## 4 MusikerInnen

Janus (1987)  
Sequenz (1985)

## 5 MusikerInnen

Gelöstes Haar (1967)  
Gravitations (1969/70)  
Inannas Abstieg in die Unterwelt (2000)  
Metamorphosen (1969)  
6 Miniaturen (2001/02)

## Kammermusik mit mehr MusikerInnen

Concerto grosso  
Fünf plus drei (1994/95)  
musica riservata (1979)  
Kammermusik (1964)  
Rotondo (1998/99)  
Tönungen (1976)  
(T)Raummusik (1996)

# A L P H A B E T I S C H E S   R E G I S T E R

Abraxax (1970/71)  
Air dans l'aube (1987)  
3 Albumblätter (1998)  
Alkezir (1981)  
Alla Polacca (1999)  
Anrufungen (1976/77)  
Aphoriphone (1982/83, rev. 86)  
Arkadische Spielereien (1989)  
  
Begegnung (1997)  
Bellica Pax (1978)  
7 Bilder aus dem alten Buch (1986)  
Blaue Stunde (1997/98)  
  
Canto trasognato (1988)  
Capriccio (1990)  
Concerto grosso (1989)  
Concerto violinissimo (1991/92)  
  
Die Göttin (2001)  
Duettino (1988)  
  
Eine E-Musik (1998)  
Elegie (1988)  
Esquisses (1976/77)

Fadensonnen (1984)  
Fantasie (1962/63)  
Fünf plus drei (1994/95)  
  
Gelöstes Haar (1967)  
Un giro immortale (1994)  
Gitanjali (1972)  
Gravitations (1969/70)  
  
Hesli-Musik (1999)  
  
Inannas Abstieg in die Unterwelt (2000)  
  
Janus (1987)  
  
Kaleidos (1993)  
Kammermusik für Flöte, Klarinette und  
Streichquartett (1964)  
Kammermusik für Oboe, Bratsche und  
Cembalo (1966/68)  
Konzert für Streichorchester (1974/75)  
Kreuzende Wege (1995)  
  
Legende (1977)  
Une liaison (1992)

Madrigaletti (1986)	Rhapsodie (1992)
Märchenbilder (1989)	Ritornelli (1995)
Metamorphosen (1969)	Rotondo (1998/99)
6 Miniaturen (2001/02)	
7 Miniaturen (1974)	Sehnsucht (1986)
Missa in Festo Pentecostes (1985)	Seifenblasen (1993)
Momento (2002)	Sequenz zu Missa in Festo Pentecostes (1985)
4 Moments musicaux (1971)	Skizzen (1981)
Musik für Orchester (1981)	Skizzen und Duettino (1988)
Musica concertante (1986)	Starowy (1987)
musica riservata (1979)	Suono del Ceresio (1984)
	2 Szenen (1973/74)
Nachstück (1996)	
Das Narrenspiel (1997)	Toccata (1984)
Nonett (1976)	Tönungen (1976)
8 nostalgische Madrigaletti (1986)	Topas (2002)
Notturmo (1969/71)	Totentanz 1995 (1994)
	(T)Raummusik (1996)
Pierre de lune (2000)	
Pulsationen (1984)	Viriditas (1990)
Puzzle-Duo (1990)	Von Kissen und Küssen in Chüesnacht (1999)
	Vorspiel und Nachspiel (1978/79)
Quintatön (1986)	
2 Quintettsätze (1969/70)	Zürcher Liederbuch 1986 (1986)

---

Ausgaben sind über den guten Musikalien-Fachhandel  
oder direkt über die Generalvertretung erhältlich:

JECKLIN ZÜRICH  
Abteilung Noten & Musikbücher  
Orchester- & Bühnenvertrieb  
Rämistrasse 30  
CH 8024 Zürich (Schweiz)  
www.jecklin.com  
musikalien@jecklin.ch  
orchester@jecklin.ch  
Telefon: + 41/(0)1/253 77 77  
Telefax: + 41/(0)1/253 76 67



**JecklinZürich**  
das Musikhaus seit 1895